



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksversammlung Altona

A/BVG/123.30-01

Drucksache 21-0923.1

Datum 13.08.2020

### **Beschluss**

**des Hauptausschusses stellvertretend für die Bezirksversammlung  
(§ 15 Absatz 3 BezVG)  
auf Empfehlung des Ausschusses für Soziales, Integration, Gleichstellung,  
Senioren, Geflüchtete und Gesundheit**

#### **W-LAN in den öffentlich-rechtlichen Unterkünften – Bürgervertrag umsetzen!**

In der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration, Gleichstellung, Senioren, Geflüchtete und Gesundheit der Bezirksversammlung vom 18.05.2020 wurde der Stand der Umsetzung des Bürgervertrages LOB (Lurup, Osdorf, Bahrenfeld) behandelt. Neben der Feststellung, dass die Bürgerverträge hinsichtlich der dort genannten Daten zur Reduzierung und Beendigung der öffentlich rechtlichen Unterkünfte in LOB nicht eingehalten werden können, da es – aufgrund der fehlenden sozialen Wohnungspolitik des Senats – die Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration (BASFI) und der Bezirk über mehrere Jahre nicht geschafft haben, den Geflüchteten eigenen Wohnraum zu verschaffen, hat die BASFI eingeräumt, dass die in Ziffer 12 des LOB-Bürgervertrags vereinbarte Verpflichtung, den Geflüchteten in Wohn- und Schlafräumen W-LAN zu verschaffen, ebenfalls nicht eingehalten wurde.

Größtenteils liegt nur in den Gemeinschaftsräumlichkeiten ein Hot Spot vor – viel zu wenig, um gerade in Zeiten von Corona mit den freiheitseinschränkenden Maßnahmen Zugang zum Internet zu haben. Wenn die Unterbringung der geflüchteten Menschen in Absprache mit der Bürgerinitiative und den Akteuren vor Ort noch weiterhin verlängert werden soll, dann brauchen diese Menschen dringend einen W-LAN-Zugang.

**Aus diesem Grund werden die zuständigen Fachbehörden nach § 27 BezVG aufgefordert, in allen altonaer Unterkünften entsprechend des Bürgervertrags W-LAN mit Empfangsmöglichkeiten auch in allen Wohn- und Schlafräumen bereitzustellen. Die Umsetzung soll bis spätestens Ende September 2020 erfolgen.**